



CULTURBOOKS

Herbst 2023



Pippa Goldschmidt



Ling Ma



Ray Loriga



Anar Ali



Carl Nixon



Lesley Nneka Arimah



Helen Oyeyemi



Dima Alzayat



Cherie Jones

»Globale Literatur at its best.«

Anita Djafari, Litprom



Bora Chung



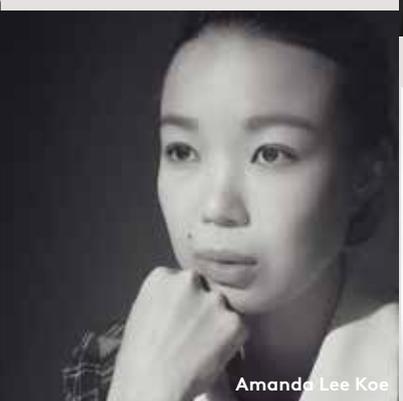
Maria Kjos Fonn



Frank Göhre



Keith Gessen



Amanda Lee Koe



Meena Kandasamy



Kayo Mpyoi



Camilla Grudova

Goldschmidt: C. Scott; Ma: A. Pinto; Loriga: F. de Burnay; Ali: M. Suta; Nixon: Random House; Arimah: E. Baxter; Oyeyemi: M. Kim; Gessen: N. Subin; Chung: Hyeoung; Fonn: T. Poppe; Göhre: R. Taubert; Mpyoi: K. Göransson; Koe: K. Tan; Kandasamy: T. Pengilly. Andere: privat

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

herzlich willkommen zu unserem Herbstprogramm 2023!

In Korea ist sie spätestens seit der Nominierung für den **International Booker Prize** ein Star: **Bora Chung**. Ihr Band »Der Fluch des Hasen«, der sich selbstbewusst sämtlichen literarischen Schubladen entzieht, hat weltweit für Furore gesorgt und ist nun auch auf Deutsch zu entdecken. Jede Geschichte ist ein makabres Juwel voll ironischem Humor, subtilem Horror und tiefgründigen Einsichten in die menschliche Natur. Zutiefst originell, mit jeder Menge cleverer Wendungen und auf sehr befriedigende Weise unheimlich.

Mit **Dima Alzayat** betritt eine talentierte neue Stimme die literarische Bühne: »Alligator«, das Debüt der jungen syrisch-amerikanischen Autorin, erzählt von globaler Migration, von den Versuchen, sich in einer fremden Kultur zurechtzufinden, von Heimatlosigkeit und Ankunft. Bei aller politischen Relevanz stehen dabei immer die Menschen im Mittelpunkt, ihre Beziehungen, ihre Vergangenheit, ihr Zuhause.

International geht es auch beim dreifachen Deutschen-Krimipreis-Träger **Frank Göhre** zu: In kurzen schnellen Szenen entwirft der Meister des deutschsprachigen Noir eine spannende Geschichte zwischen Rock und Reggae, zwischen Hamburger Kiez und Jamaika.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Programm!

Herzliche Grüße

Ihre

Zoë Beck & Jan Karsten



»Wir tun immer so, als wäre alles vollkommen normal. Aber das Leben ist nicht normal.«

Bora Chung

Auf der Shortlist für den International Booker Prize

Bora Chungs »Der Fluch des Hasen« entzieht sich jeder literarischen Schublade und verwischt auf einfallsreiche Weise die Grenzen zwischen den Genres, ob magischer Realismus, literarischer Horror, Phantastik oder Speculative Fiction.

»Cooler, genial-verrückter K-Horror!«

Ed Park

Es ist der faszinierende Auftritt eines Stars der koreanischen Literatur: fesselnde, unheimliche, hochintelligente Fabeln, die uns mit skurrilem Humor und (manchmal wortwörtlichem) Biss die sehr realen Schrecken und Grausamkeiten unserer modernen Gesellschaften vor Augen führen.

»Diese zehn Geschichten sprengen unsere Vorstellungskraft: Sie sind atemberaubend, wild und verrückt, eine verblüffender als die andere – die originellste Prosa, die mir je begegnet ist.«

Publishers Weekly

»Schnallen Sie sich an, denn wenn diese scharfsinnigen Geschichten ihre verheerende Fahrt aufnehmen, gibt es kein Zurück mehr.« Chicago Review of Books

»Die Geschichten vermischen Elemente des Horrors, der Fantasy und des Surrealen und sind doch tief verwurzelt in den realen Ängsten und Zwängen unseres Alltags.« Jury International Booker Prize

»Wie die Werke von Carmen Maria Machado, Helen Oyeyemi und Aoko Matsuda sind auch Chungs Geschichten so wunderbar, so kraftvoll, so unheimlich und seltsam, dass es fast unmöglich ist, sie wieder zu vergessen. Diese Buch ist vielleicht tatsächlich ein verfluchtes Objekt, aber auf die bestmögliche Weise.« Kelly Link



Bora Chung, geboren 1976 in Seoul, ist die Autorin mehrerer Romane und Kurzgeschichtensammlungen. Sie unterrichtet an der Yonsei-Universität in Seoul russische Sprache und Literatur sowie Science Fiction Studies und übersetzt moderne Literatur aus dem Russischen und Polnischen ins Koreanische. »Der Fluch des Hasen« stand auf der Shortlist für den International Booker Prize 2022 und wurde in 16 Sprachen übersetzt. Foto: Hyeyoung

Bora Chung
Der Fluch des Hasen
 —
 Storys



Shortlist
International
Booker Prize

Ihr digitales
LEX bei
NetGalley

Übersetzt von
Ki-Hyang Lee
(»Die Vegetarie-
rin«, »Geboren
1982« u. a.)

Autorin zu
Gast beim
ILB

Aus dem Koreanischen von Ki-Hyang Lee

Circa 300 Seiten

ET: September 2023

Hardcover mit Lesebändchen

24,00 € (D), 24,60 € (A)

ISBN 978-3-95988-190-6

WG: 112 Gegenwartsliteratur



Leseprobe:



Wenn das eigene Selbst im Kreuzfeuer zwischen den Kulturen gefangen ist

»Aligator« kreist um Macht und Politik, aber im Mittelpunkt stehen die Menschen: ihre Beziehungen, ihre Vergangenheit, ihr Zuhause.«

Mslexia

»Originalität trifft Handwerk: Alzayat hat einen frischen, unverwechselbaren Blick auf die Welt.«

Anne Enright

»Eine beeindruckende und wichtige neue Stimme für das Verständnis der Komplexität von Identität.«

Markas Review

Die junge syrisch-amerikanische Autorin Dima Alzayat erzählt davon, wie Krieg, Politik und Macht das Schicksal Einzelner auch über Generationen hinweg beeinflussen und prägen, wie globale Migration die Gesellschaften verändert und wie es ist, sich in einer fremden Kultur zurechtzufinden.

Drei Jungen versuchen, sich in einem New Yorker Sommer der 1970er-Jahre die Zeit zu vertreiben, während in ihrem Viertel ein berüchtigter Entführer sein Unwesen treibt. Eine ältere Syrerin, die der Krieg ins Exil gezwungen hat, hadert mit dem Entgleiten der kulturellen Identität nachfolgender Generationen. Eine Schwester bereitet liebevoll den Leichnam ihres Bruders für die Beerdigung vor. Im Mittelpunkt aber steht »Alligator«, die Titelgeschichte über den Lynchmord an einem syrisch-amerikanischen Paar im Florida der 1920er-Jahre. In einem furiosen Mix aus vielerlei Textsorten wie Prosa, Briefe, E-Mails und Zeitungsartikeln nähert sich Alzayat den damaligen Geschehnissen und ihren Auswirkungen an und stellt sie in den größeren Kontext der rassistischen Gewalt, die die USA bis heute prägt.

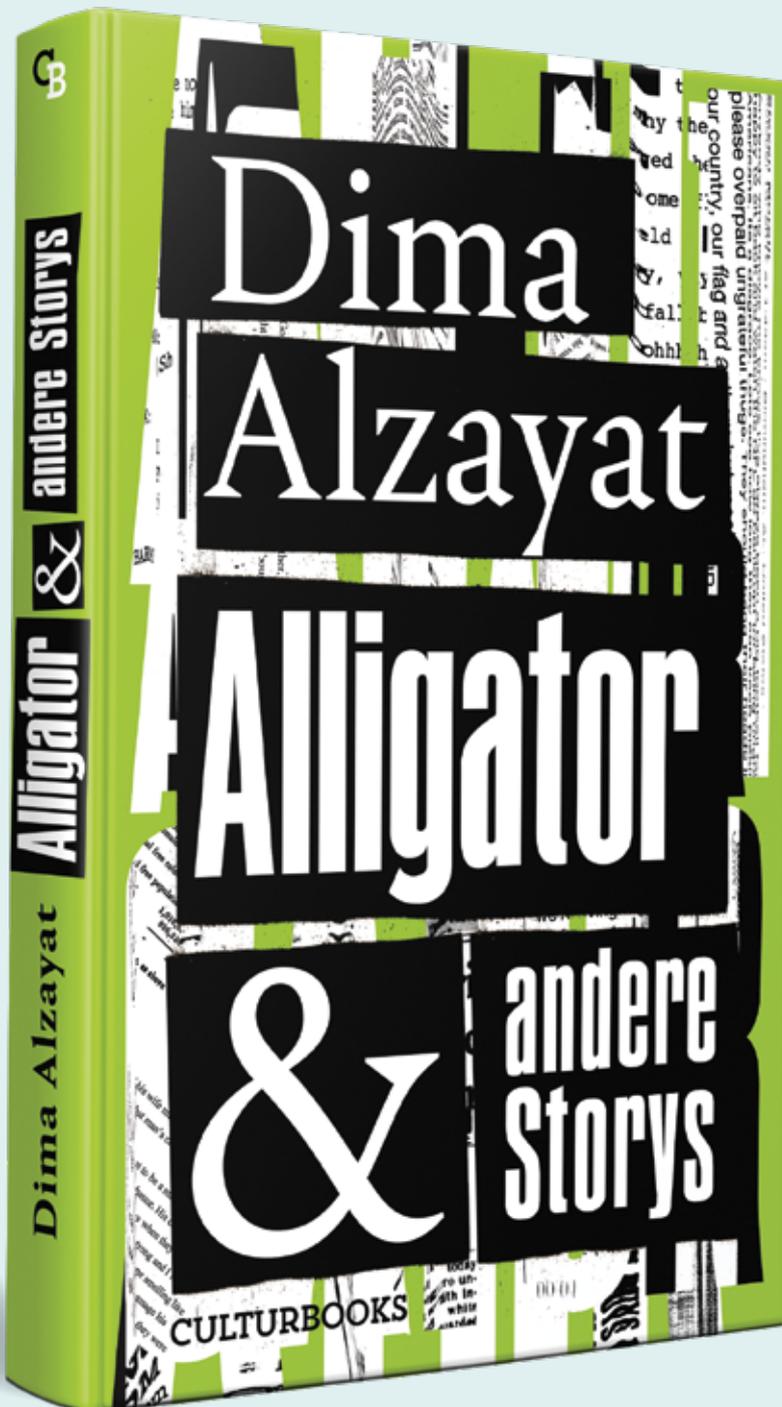
»Wie fühlt es sich an, fremd in der eigenen Heimat zu sein? Alzayat zeigt uns Umstände, die unsere eigenen sein könnten, und lässt sie uns durch die Augen anderer sehen.« Times

»Das Buch eröffnet überzeugende Einblicke in die Realität weiblicher Migrationserfahrung.« The New Arab



Dima Alzayat wurde in Damaskus, Syrien, geboren und wuchs in San Jose, Kalifornien, auf. Für ihre literarischen Texte gewann sie zahlreiche Preise. Ihr Debüt, die Kurzgeschichtensammlung »Alligator und andere Storys«, stand auf der Shortlist für den PEN/Robert W. Bingham Award, den Dylan Thomas Prize und den James Tait Black Memorial Prize.

Dima Alzayat
Alligator
und andere Storys



Digitales
LEX bei
NetGalley

Globale
Migration,
Heimat-
losigkeit

Shortlist
Dylan Tho-
mas Prize

Aus dem Englischen von Jan Karsten

Circa 256 Seiten

ET: Oktober 2023

Hardcover mit SU und Lesebändchen

23,00 € (D), 23,50 € (A)

ISBN 978-3-95988-192-0

WG: 112 Gegenwartsliteratur



Leseprobe:



Rock auf der Reeperbahn, Reggae auf Jamaika

Der neue Roman des mehrfachen Deutschen-Krimipreis-Gewinners

**»Schnell und hart: Frank Göhre
demonstriert virtuos, wie
Noir auf Deutsch gehen kann.«**

Hanspeter Eggenberger, Tagesanzeiger

»Kopfkino vom Feinsten.«

Nils Kahlefeldt, Börsenblatt

**»Göhres Stimme ist einzigartig in
der deutschsprachigen
Kriminalliteratur.«**

Sonja Hartl, Zeilenkino

In kurzen, schnellen Szenen entwirft der Meister des deutschsprachigen Noir eine spannende Geschichte zwischen Hamburger Kiez und Jamaika.

Es sind die Monate nach der großen norddeutschen Schneekatastrophe im Winter 1978/79: In Hamburg wird eine unbekannte junge Frau tot aufgefunden. Zur selben Zeit brechen zwei Abiturienten mit einem ehemaligen Schulkameraden nach Jamaika auf. Sie wollen zu den Roots des Reggae, in die Berge und ans Meer, auf den Spuren des Kultfilms »The Harder They Come«. Eine Studentin aus ihren Kreisen bleibt zurück, ihr Weg führt in das Kiez-Milieu dieses zu Ende gehenden Jahrzehnts.

Die Geschichte der Reisenden verzahnt sich mit den Aktivitäten der Daheimgebliebenen und den Ermittlungen um die tote Frau. Freundschaften zerbrechen, Schuldzuweisungen vertiefen die Kluft. Und doch bleibt die Sehnsucht nach einer Befreiung aus der realen und emotionalen Kälte jener Tage.

»Göhre hat einen scharfen Blick für die verschiedenen Milieus und braucht immer nur ein paar Sätze, um eine Szene lebendig werden zu lassen.« Peter Korte, FAZ

Deutscher Krimipreis &
Stuttgarter Krimipreis



15,00 € (D) / 15,40 € (A)
ISBN 978-3-95988-147-0



Drei Monate auf der
Krimi-Bestenliste



15,00 € (D) / 15,40 € (A)
ISBN 978-3-95988-184-5



Frank Göhre, aufgewachsen im Ruhrgebiet, lebt in Hamburg. Der Autor der legendären »Kiez Trilogie« wurde dreimal mit dem Deutschen Krimipreis ausgezeichnet, zuletzt für seinen Roman »Verdammte Liebe Amsterdam« (2020), für den er auch den Stuttgarter Krimipreis 2021 erhielt. Foto: Rahel Taeubert

Frank Göhre
Harter Fall

Kriminalroman



Der Meister
des deutschen
Noir

Bestellen
Sie Ihr LEX
jetzt

Zwischen
Rock und
Reggae

168 Seiten
ET: 1. September 2023
Klappenbroschur
17,00 € (D), 17,50 € (A)
ISBN 978-3-95988-191-3
WG: 121 Krimi, Thriller



Leseprobe:



Carl Nixon

Kerbholz

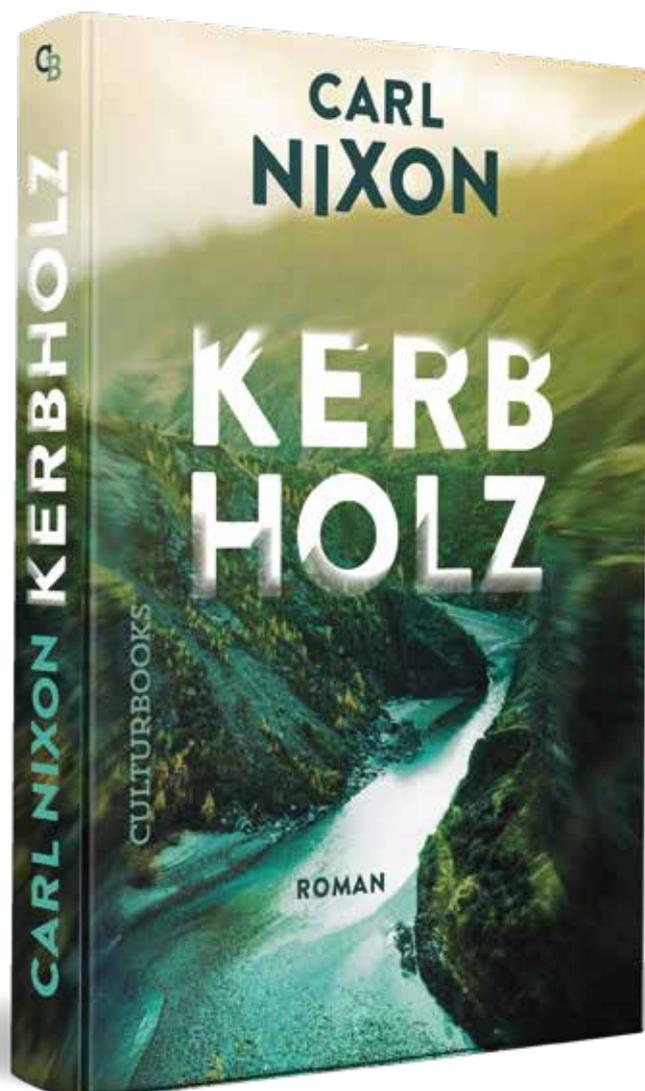
Roman

»Die neuseeländische Version eines Outback Noir, ungemein spannend und atmosphärisch erzählt.«

The Observer

»Nixons Beschworung der realen Landschaft Neuseelands und des inneren Gegenstücks seiner Figuren bleibt lange im Gedächtnis haften.«

The Times



Eine britische Familie stürzt an der dünn besiedelten Westküste Neuseelands mit dem Auto über eine Klippe in die Tiefe. Nur die drei Kinder auf dem Rücksitz überleben den Unfall. Nach zwei Tagen werden sie von zwei Outlaws gerettet, die mitten im Buschland eine abgelegene Farm betreiben. Doch schnell stellt sich heraus, dass den vermeintlichen Rettern ein paar günstige Arbeitskräfte gerade gelegen kommen ... Schon bald führt jedes Kind seinen ganz eigenen Kampf ums Überleben und die Freiheit. Und im fernen England macht sich ihre Tante auf die Suche nach den Verschwundenen.

Ein packender und psychologisch präziser Roman über die Bedeutung von Familie und das Überleben in einer unwirtlichen Natur – mit der wilden Westküste Neuseelands als eine der Hauptfiguren.

»Nixon beschreibt Erfahrungen, die unsere tiefsten Ängste berühren: einer grausamen Natur und, vielleicht noch schlimmer, wenig vertrauenswürdigen Menschen ausgeliefert zu sein.« World Editions

Aus dem Englischen von Jan Karsten.

Roman, 304 Seiten

Lieferbar, April 2023

Hardcover mit SU und Lesebändchen

24,00 € (D), 24,70 € (A)

ISBN 978-3-95988-156-2

WG: 112 Gegenwartsliteratur



Filmisch,
suggestiv &
eindringlich

Spannender
Schauplatz
Neuseeland

Was
macht eine
Familie
aus?



Carl Nixon, geboren 1967 in Christchurch, Neuseeland, schreibt Romane, Kurzgeschichten und Dramen. Er gewann zahlreiche Preise, sein Debüt »Rocking Horse Road« stand 2012 vier Monate lang auf der KrimiZEIT- sowie auf der Litprom-Bestenliste. Es folgten: »Settlers Creek« (2013), »Lucky Newman« (2015) und »Fish 'n' Chip Shop Song« (2019). Foto: Random House New Zealand Ltd

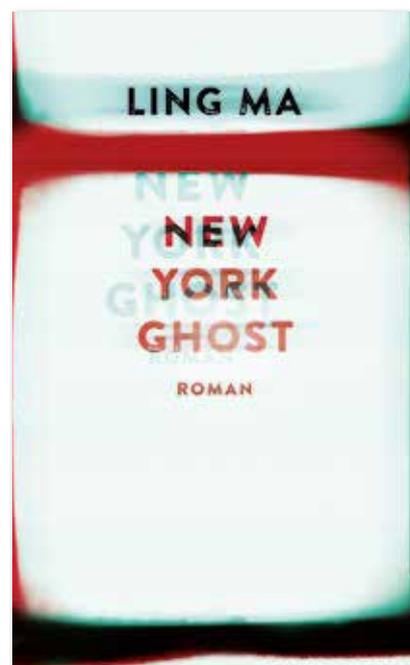
Internationale Literatur



28,00 € (D) / 28,80 € (A)
ISBN 978-3-95988-153-1



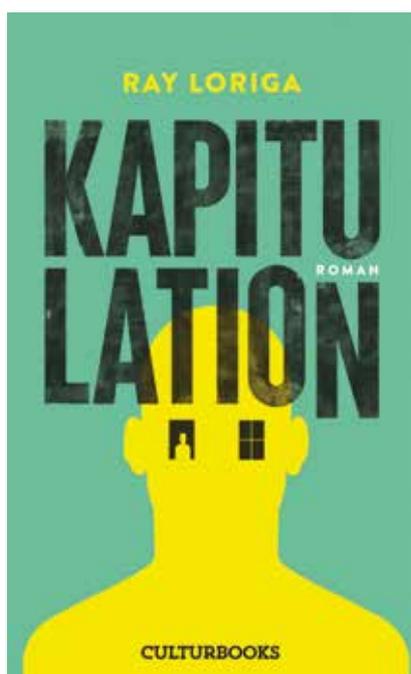
25,00 € (D) / 25,70 € (A)
ISBN 978-3-95988-185-2



23,00 € (D) / 23,70 € (A)
ISBN 978-3-95988-152-4



24,00 € (D) / 24,70 € (A)
ISBN 978-3-95988-151-7



24,00 € (D) / 24,60 € (A)
ISBN 978-3-95988-155-5



18,00 € (D) / 18,40 € (A)
ISBN 978-3-95988-187-6



CulturBooks Verlag

Gärtnerstraße 122 | 20253 Hamburg
T +49. (0)40. 31 10 80 81 | info@culturbooks.de



Programm, Lektorat, Vertrieb, Lesungen

Zoë Beck | zoe.beck@culturbooks.de
Jan Karsten | jan.karsten@culturbooks.de

CulturBooks unterstützt die Arbeit der Kurt Wolff Stiftung für eine lebendige unabhängige Verlagsszene.

Presse

Irimi Keis | irmi.keis@culturbooks.de

Herstellung

Klaus Schöffner | info@culturbooks.de

Rechte, Lizenzen

Literarische Agentur Kossack | Cäcilienstraße 14
22301 Hamburg | T +49. (0)40. 27 16 38 28
lars.schultze@mp-litagency.com

Verlagsvertretungen

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hessen

Regina Vogel | c/o büro indiebook
vogel@buero-indiebook.de

Österreich

Anna Güll | Verlagsvertretungen
Hernalser Hauptstraße 230/10/9 | 1170 Wien
T +43. (0)699. 19 47 12 37 | anna.guell@pimk.at

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein

Christiane Krause | c/o büro indiebook
krause@buero-indiebook.de

Key Account

Ulrich Deurer | Mühlangerstraße 8
86424 Dinkelscherben | T +49. (0)8292. 960 99 03
deurer@libret.de

Baden-Württemberg, Bayern, Saarland, Rheinland-Pfalz

Michel Theis | c/o büro indiebook
theis@buero-indiebook.de

Auslieferung Buchhandel

Prolit Verlagsauslieferung & Co. KG
Siemensstraße 16 | 35463 Fernwald-Annerod
Christiane Schweiker | c.schweiker@prolit.de
T +49. (0)641. 94393-25 | F +49. (0)641. 94393-89

büro indiebook

T +49. (0)8141. 308 93 89 | F +49. (0)8141. 308 93 88
www.buero-indiebook.de

Unsere Bücher sind auch über die Barsortimente Umbreit, Zeitfracht und Libri zu beziehen.



Sie möchten CulturBooks näher kennenlernen?
Gerne sind wir mit einem Verlagsabend bei Ihnen zu Gast.